

# Wichtige Informationen über

- Beerdigung
- Mutterschutz

Der Gesetzgeber schreibt vor:

## Das Gewicht Ihres Kindes beträgt unter 500 Gramm:

Sie können entscheiden, ob Sie Ihr Kind beerdigen lassen oder der Klinik zur Bestattung übergeben. Informieren Sie sich in Ihrer Klinik.

Es besteht kein Anspruch auf Mutterschutz. Ihr behandelnder Arzt schreibt Sie gegebenenfalls krank.

## Das Gewicht Ihres Kindes beträgt über 500 Gramm:

Sie sind verpflichtet, Ihr Kind beerdigen zu lassen und beauftragen ein Beerdigungsunternehmen oder das Bestattungsamt der Stadt Nürnberg. Die Kosten der Beerdigung haben Sie selbst zu tragen. In wenigen Fällen ist auf Antrag eine Bezuschussung möglich. Ihr Mutterschutz beträgt mindestens 8 Wochen.

Sie haben immer Anspruch auf Hebammenhilfe.

Dies gilt auch für Eltern, die auf Grund eigener Entscheidung ihr Kind verloren haben.

# Auf Ihrem Weg der Trauer

kann Sie folgendes begleiten:

## Trauer braucht Zeit

Lassen Sie sich Zeit.

Wir können Sie in dieser Zeit begleiten und wesentliche Fragen mit Ihnen besprechen.

## Trauer braucht Bezug

Geben Sie Ihrem Kind einen Namen, das macht es einzigartig.

Der Name kann auf der Geburtsurkunde eingetragen werden. Erinnerungsbilder: Foto, (nehmen Sie Ihre eigene Kamera mit), Fuß- und Handabdruck, Locke.

## Trauer braucht Raum

Nehmen Sie Abschied von Ihrem Kind und lassen Sie Ihre Familie und Geschwisterkinder daran teilnehmen. Damit bekommt Ihr Kind seinen Platz in der Familie.

## Trauer braucht Berührung

Ihr Kind kann gesegnet werden.

## Trauer heißt loslassen

Sie können Spielzeug, Kleidung und Briefe dem Grab beilegen.

## Trauer braucht Vertrauen

Jedes Geschöpf ist mit einem anderen verbunden, und jedes Wesen wird durch ein anderes gehalten.

Für Eltern, die ihr Kind verloren haben.



Herzenskinder  
Netz für trauernde Babyeltern

# Ich setzte den Fuß in die Luft und sie trug.

Hilde Domin



## Andacht Herzenskinder

Andacht für frühverwaiste Eltern,  
jeden 1. Donnerstag, in geraden Monaten,  
um 19 Uhr in der St. Klara-Kirche,  
Königstraße 66, Nürnberg.  
7.2., 3.4, 5.6., 2.10. und 4.12.2008

Die Andacht wird von Hebammen,  
Pädagogen und Theologen gestaltet.  
Sie richtet sich an alle, die von einer Fehl-  
oder Totgeburt sowie dem frühen Tod  
eines neu geborenen Kindes betroffen  
sind – unabhängig von Konfessionen und  
Religionszugehörigkeit.

Für Sie wichtige Adressen

- Selbsthilfegruppen
- Bücherempfehlungen
- Internetseiten

finden Sie auf unserer Internetseite:

[www.Netz-für-trauernde-Babyeltern.de](http://www.Netz-für-trauernde-Babyeltern.de)  
[www.Netz-fuer-trauernde-Babyeltern.de](http://www.Netz-fuer-trauernde-Babyeltern.de)

Gerne senden wir Ihnen diese  
Informationen auch per Post zu.

## Liebe Eltern,

Sie haben erfahren, dass Ihr Kind sterben  
wird oder gestorben ist.  
Wir sind für Sie da, wenn Sie mit uns  
Kontakt aufnehmen, und begleiten Sie  
achtsam auf dem schweren Weg, der  
vor Ihnen liegt.

Sie haben immer Anspruch auf  
Hebammenhilfe. Wir betreuen Sie vor  
und nach der Geburt.

**Hebammen:**

**Sigrid Schlecht-Reichert**  
Telefon: 0911 - 5298934

**Christine Maek**  
Telefon: 0911 - 471084

**Ruth Lichteneber**  
Telefon: 0911 - 4720423

**Anfragen zur Trauerbegleitung:**

**Jürgen Kaufmann, Dipl.-Theologe**  
Offene Kirche St. Klara,  
Königstraße 64, Nürnberg  
Telefon: 0911 - 2346181